

Zuerst geschlagen

Chicago. Die Chicago Bulls haben Basketballprofi Bobby Portis nach einer Prügelei im Training für acht Spiele gesperrt. Portis hatte seinem Teamkollegen Nikola Mirotic ins Gesicht geschlagen, der 26jährige erlitt mehrere Brüche im Oberkiefer und eine Gehirnerschütterung. Er muss vermutlich operiert werden und fällt vier bis sechs Wochen aus. Zuvor hatte Mirotic zweimal versucht, Portis zu schlagen. Dieser wehrte sich. »Beide Spieler sind für den Vorfall verantwortlich, aber nur einer hat mit seinem Schlag getroffen«, sagte Vizepräsident John Paxson. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/320360.zuerst-geschlagen.html>